

Umwelt-Leitlinien

Der AWB Landkreis Ahrweiler ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger das Bindeglied zwischen der Entsorgungswirtschaft und den Abfallerzeugern. Er beachtet die Umweltgesetze und die Ziele der Kreislaufwirtschaft in Deutschland und fördert sie durch die Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes des Landkreises. Der AWB bekennt sich zum Umweltschutz durch die Schonung der natürlichen Ressourcen und verpflichtet sich seine Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern.

Ressourcen-/ Stoffstrom-Management

Der AWB betreibt ein modernes Ressourcen- und Stoffstrom-Management durch:

- Konzepte zur Abfallvermeidung,
- Nutzung von Abfällen als Sekundärroh- / baustoffe und erbringt hierfür beispielhafte Vorbilder,
- Nutzung von Abfällen zur Energiegewinnung,
- Nutzung von erneuerbaren Energiequellen.

Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit

Der AWB vermittelt seine Ziele und seine Unternehmenskultur durch eine adressatengerechte Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung. Hierzu betreibt er einen außerschulischen Lernort mit integrierter Begegnungsplattform für Akteurinnen und Akteure rund um den Klimaschutz.

Wirtschaftskontext/Umweltkriterien

Der AWB setzt bei seiner Tätigkeit auf umweltfreundliche Technologien nach dem Stand der Technik. Bei öffentlichen Ausschreibungen der Aufträge und Beschaffungen werden Umweltkriterien – soweit sie relevant sind – ebenfalls berücksichtigt. Der Grundsatz einer möglichst nachhaltigen Beschaffung wird beachtet.

Zielgruppen

Der AWB wirkt gegenüber seinen Stakeholdern auf ein ökologisch vorteilhaftes Verhalten hin. Er beachtet deren Bedürfnisse:

- Kunden, Bürgerinnen und Bürgern, Umweltverbänden gegenüber pflegt der AWB

eine offene Kommunikation auf allen Arten von Plattformen und Kanälen. Die Erbringung der Dienstleistungen erfolgt möglichst reibungslos und bürgerfreundlich unter Beachtung von Rechtskonformität der Abfallbewirtschaftung und sowie von wirtschaftlichem Handeln. Mit den digitalen Bedürfnissen der Zielgruppen soll Schritt gehalten werden.

- Seinen Nachbarinnen und Nachbarn gegenüber übt der AWB nachbarschaftliche Rücksichtnahme und steht zum offenen Dialog zur Verfügung.
- Eine offene und transparente Kommunikation ist Grundlage für die Geschäftsbeziehung zu Lieferanten, Dienstleistern und Verbänden, die von der gegenseitigen Einhaltung von Umweltstandards geprägt ist.
- Die operative Weiterentwicklung des Unternehmens erfolgt unter Einbeziehung der Mitarbeitenden. Die strategische Ausrichtung des Betriebes wird kontinuierlich vermittelt. Dadurch sucht der AWB das Verantwortungsbewusstsein der Mitarbeitenden für die Umwelt zu steigern.

Umweltmanagementsystem

Betriebliche Umweltvorsorge bedeutet für uns, betriebliche Abläufe ganzheitlich zu betrachten, zu analysieren und Umweltaspekte weitest möglich zu integrieren. Dadurch schonen wir Ressourcen und minimieren die Belastungen für die Umwelt.

Dem AWB ist bewusst, dass die Leitlinien und Grundsätze im konkreten Einzelfall auch im Widerstreit miteinander stehen können. In diesem Fall ist der AWB bestrebt, eine faire Balance herzustellen.